

GEMEINDEBOTE

AMTSBLATT DER WACHSENBURGGEMEINDE



Kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Wachsenburggemeinde

Einzelbezug über: Gemeindeverwaltung,
Arnstädter Straße 97,
99310 Wachsenburggemeinde

gegen Erstattung der Portogebühren

Herausgeber: Wachsenburggemeinde

- Amtlicher Teil -

Beschlüsse der 29. Sitzung des Gemeinderates der Wachsenburggemeinde vom 10.07.2008

Beschluss-Nr.: 189-07/08

Der Gemeinderat der Wachsenburggemeinde beschließt:

Zur Verbesserung der Kinderbetreuung einen Förderantrag im Rahmen des Investitionsprogrammes "Kinderbetreuung" 2008 - 2013 für das Jahr 2009 zu stellen.

Beschluss-Nr.: 190-07/08

Der Gemeinderat der Wachsenburggemeinde beschließt:

Die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 56.242,10 € bei der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau, mit einer Laufzeit und Zinsbindung von 11 Jahren, laut Angebot vom 19.06.2008 zu genehmigen.

Beschluss-Nr.: 191-07/08

1. Im Zuge einer zukünftigen Gebietsreform ein Zusammengehen mit der Gemeinde Ichtershausen anzustreben.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt dementsprechende Gespräche einzuleiten.

Beschluss-Nr.: 192-07/08

Das Protokoll der 28. Sitzung des Gemeinderates der Wachsenburggemeinde vom 16.04.2008 zu genehmigen.

Forstschutzhinweise an alle Waldbesitzer

Wachsamkeit bei Borkenkäferbekämpfung erforderlich:

Novelle des Pflanzenschutzgesetzes bringt neue Dokumentationspflichten für alle Waldbesitzer

Derzeit müssen Waldbesitzer verstärkt auf die Ausbreitung von Borkenkäfern achten und sich hierbei nach Neuregelungen des Pflanzenschutzgesetzes richten. Darauf macht das Thüringer Forstamt Arnstadt aufmerksam.

Durch die trockenheiße Witterung vergangener Jahre ist die Populationsdichte der Borkenkäfer wie z. B. dem Buchdrucker stark angestiegen. Gefährdet sind vor allem Fichten. Findet der Käfer genug geschwächte Bäume, kann er sich explosionsartig vermehren und ganze Bestände zum Absterben bringen. Anzeichen für einen Borkenkäferbefall von Fichten sind starker Harzfluss am Kronenansatz, Bohrmehlspuren hinter Rindenschuppen oder am Stammfuß und später gerötete Nadeln und abfallende Rindenpartien. Fällt erst die Rinde ab, ist es für eine erfolgreiche Bekämpfung meist schon zu spät. Wenn durch unsanierte Käfernester benachbarte Waldbestände gefährdet werden, kann das Forstamt sogar ordnungsrechtlich tätig werden und die erforderlichen Maßnahmen auf Kosten des säumigen Waldbesitzers durchführen lassen. "So weit sollte es aber erst gar nicht kommen. Das wichtigste ist, vom Borkenkäfer befallene Hölzer so schnell wie möglich zu sanieren. Dabei müssen alle zusammen arbeiten: Waldbesitzer, Waldnachbarn, Revierförster und Holzabfuhr", so das Forstamt.

Die Bekämpfung des gefährlichen Schadinsektes könne durch rechtzeitigen Einschlag und Abtransport der Stämme oder je nach Entwicklungsstadium der Käfer auch durch Abschälen der Rinde erfolgen. Eine Begiftung der Bruthölzer mit zugelassenen Pflanzenschutzmitteln als Vor-Ausflug-Behandlung ist ebenfalls möglich. Sollte aber der letzte Weg sein.

Seit der Novelle des Pflanzenschutzgesetzes vom 13. März 2008 sind Waldbesitzer beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zusätzlich zur Dokumentation des Mitteleinsatzes verpflichtet. Verantwortlich ist hierfür der Leiter des jeweiligen forstwirtschaftlichen Betriebes. Neben dem Mittel sind die Fläche, das Datum, die Aufwandmenge, das Anwendungsgebiet und der Name des Anwenders festzuhalten. Die Aufzeichnungen sind mindestens zwei volle Jahre aufzubewahren. Diese Dokumentationspflicht gilt unabhängig von der Betriebsgröße und auch für den Fall, dass die Anwendung durch einen Dritten (Unternehmer) erfolgt. Letztendlich ist also jeder Waldbesitzer hiervon betroffen.

Bei Rückfragen steht das Thüringer Forstamt in Arnstadt, Tel: 03628 / 661060 gerne zur Verfügung.

Dr. Freise
Forstamtleiter

- Ende des amtlichen Teiles -

Beschluss-Nr.: 01/08

Die Jagdgenossenschaft der Wachsenburggemeinde beschließt:

Den Vorstand der Jagdgenossenschaft der Wachsenburggemeinde von der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2007/2008 zu entlasten.

Beschluss-Nr.: 02/08

Die Jagdgenossenschaft der Wachsenburggemeinde beschließt:

Den Haushaltsplan der Jagdgenossenschaft der Wachsenburggemeinde für das Jagdjahr vom 01.04.2008 bis 31.03.2009 in der vorliegenden Fassung.

Beschluss-Nr.: 03/08

Die Jagdgenossenschaft der Wachsenburg- gemeinde beschließt:

1. Der Reinertrag aus den Jagdpachten des Jagdjahres 2007 / 2008 wird nicht ausgezahlt.
2. Auszahlungsansprüche von Jagdgenossen sind innerhalb von 6 Monaten, nach Bekanntgabe dieses Beschlusses im Amtsblatt der Wachsenburggemeinde, schriftlich beim Vorstand der Jagdgenossenschaft zu beantragen.

Gottesdienste, Veranstaltungen, Hinweise Kirchgemeinden Bittstädt, Haarhausen, Holzhausen und Sülzenbrücken

Gottesdienst

Sonntag, 03.08., 09:30 Uhr in Bittstädt, 10:30 Uhr in Holzhausen mit Pfarrerin Ritzmann

Gottesdienst

Sonntag, 10.08., 09:30 Uhr in Sülzenbrücken, 10:30 Uhr in Haarhausen

Gottesdienst

Sonntag, 17.08., 09:30 Uhr in Holzhausen, 10:30 Uhr in Bittstädt

Gottesdienst zum Schulanfang

Sonntag, 24.08., 10:00 Uhr in Haarhausen

Kirmesgottesdienst

Freitag, 29.08., 18:00 Uhr in Bittstädt

Musikalische Sommerandacht, Sonntag, 31.08., in Holzhausen, 14:30 Uhr anschließend Kaffee im Kirchhof und 17:00 Uhr Orgelkonzert mit Kantorin Beate Friedrich, Arnstadt

Gottesdienst

Sonntag, 07.09., 09:30 Uhr in Haarhausen, 10:30 Uhr in Sülzenbrücken

Gottesdienst

Sonntag, 14.09., 09:30 Uhr in Holzhausen

Tag des offenen Denkmals in Bittstädt

Sonntag, 14.09., 14:00 Uhr Vortrag zur Kanzel Dr. Gabler, 15:00 Uhr Konzert

Gottesdienst

Sonntag, 21.09., 09:30 Uhr in Sülzenbrücken, 10:30 Uhr in Haarhausen

Gottesdienst

Sonntag, 28.09., 09:30 Uhr in Bittstädt, 10:30 Uhr in Holzhausen

Erntedankgottesdienst

Sonntag, 05.10., 10:00 Uhr in Haarhausen, 13:00 Uhr in Sülzenbrücken

Sonntag, 12.10., 10:00 Uhr in Holzhausen, 13:00 Uhr in Bittstädt

Senioren

Mittwoch, 10.09., 14:00 Uhr in Holzhausen

Mittwoch, 17.09., 13:30 Uhr in Haarhausen

Gesprächsabend

Montag, 22.09., 19:00 Uhr in Sülzenbrücken

Urlaubsvertretung 21.07. - 31.07. Pfarrer Sekes, Tel.: 03628/661596
 01.08. - 08.08. Pfarrer Kopitzsch, Tel.: 03628/603408

Hilfe im Sozialrecht - Sozialverband VdK

Der Sozialverband **VdK** ist der Sozialverband für alle, die Unterstützung im Sozialrecht suchen, sich für soziale Gerechtigkeit einsetzen wollen und in einer starken Gemeinschaft ihre Freizeit gestalten möchten. Gegründet 1946 als Interessenverband der Kriegsbeschädigten und -witwen, hat sich der VdK heute zum modernen Dienstleistungsverband entwickelt.

Der **VdK** ist mit über 1,4 Millionen Mitgliedern die größte sozialpolitische Selbsthilfeorganisation Deutschlands und parteipolitisch sowie konfessionell neutral. Allein in Thüringen sind bereits über 17.000 Mitglieder im **VdK**. Tendenz steigend!

Im Mittelpunkt der Arbeit im VdK steht der Mensch, darum hat jedes Mitglied Anspruch auf Unterstützung im Sozialrecht. Der VdK ist z. Bsp. tätig im ...

- > Rentenrecht
- > Arbeitslosenrecht
- > Wehrdienst- und Kriegsofferrecht
- > Sozialhilferecht
- > Recht der gesetzlichen Unfallversicherung (Berufsgenossenschaft)
- > Patientenrecht
- > Krankenversicherungsrecht
- > Pflegeversicherungsrecht

Erfahrene Berater und Verbandsjuristen stehen dafür zur Verfügung. Sie verschaffen Klarheit über soziale Ansprüche und bringen Anträge auf den Weg. Wenn das Recht gegenüber Behörden und Sozialversicherungsträgern gerichtlich erstritten werden muss, vertritt der VdK seine Mitglieder **kostenlos** vor Gericht - und zwar durch alle Instanzen.

Der **VdK** bietet seinen Mitgliedern neben dem Sozialrecht umfangreiche Serviceleistungen mit interessanten Freizeitangeboten, Busausflügen, Informationsveranstaltungen sowie Vorträgen zu vielfältigen Themen.

Neuigkeiten und Informationen finden die Mitglieder des VdK unter anderem in der jährlich mit 10 Ausgaben erscheinenden VdK-Zeitung, im Internet unter www.vdk.de, in der Fachzeitung Sozialrecht und Praxis sowie in zahlreichen Broschüren.

Die Mitglieder des VdK haben auch in der Sozialpolitik eine bedeutende Stimme und werden mit Bürgerprotesten aktiv, wenn es darauf ankommt. Zugleich werden im VdK regelmäßig die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter geschult, damit sie kompetent für die Mitglieder arbeiten können. Mit Übernahme eines Ehrenamtes kommen viele Helfer zurück vom gesellschaftlichen Abstellgleis und zeigen, dass sie nicht zum "Alten Eisen" gehören! Viele VdK-Mitglieder engagieren sich als Ehrenamtliche Richter an den Sozialgerichten und am Landessozialgericht und tragen so zur Gerechtigkeit bei. Jeder kann Mitglieder werden!

Die umfangreichen Leistungen des VdK werden ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden ermöglicht. Wenn auch Sie die Vorteile des VdK nutzen möchten, besuchen Sie uns oder setzen Sie sich mit uns telefonisch, schriftlich oder per Email in Verbindung:

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V., Kreisverband Ilmkreis, Zimmerstraße 12, 99310 Arnstadt
Tel. 03628/77441 Sprechzeiten: Dienstag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr, 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Hiermit laden wir alle Bürgerinnen und Bürger der Wachsenburggemeinde zu unserem diesjährigen

11. Feuerwehrfest

**der Freiwilligen Feuerwehr Haarhausen
am Samstag, den 23.08.2008, ab 09:30 Uhr**
recht herzlich ein.

Für das leibliche Wohl wird auf dem neuen Sportplatz in Haarhausen (Ortsausgang Haarhausen - Richtung Sülzenbrücken) wie immer bestens gesorgt, mit Mittag aus der Gulaschkanone, Bratwurst & Bräteln, Kaffee & selbstgebackenem Kuchen.

<u>Ablaufplan:</u>	ab 09:30 Uhr	Spiel ohne Grenzen der Jugendfeuerwehren
	ab 14:00 Uhr	Wettkämpfe Löschangriff
	ab 20:00 Uhr	Disco mit DJ ALEX & 99-Cent-Party

Die Freiwillige Feuerwehr & der Feuerwehrverein Haarhausen

Musical "Der gestiefelte Kater"

am Sonntag, den 14.09.2008, ab 16:00 Uhr in Bittstädt auf der "Haide"

Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, Gegrilltem vom Rost und kühlen Getränken bestens gesorgt!

Eintritt Erwachsene:	6,00 €
Eintritt Kinder:	4,00 €

Der Frauenverein Bittstädt e.V. lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein !

Nachrichten aus dem Otto-Knöpfer-Haus in Holzhausen

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Samstag und Sonntag von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr ist das Otto-Knöpfer-Haus in Holzhausen geöffnet.

Es empfängt Sie Frau Ute Gebhardt. Sie führt durch das Haus und steht allen Gästen mit Auskünften zur Verfügung.

Jeweils am ersten Donnerstag eines Monats trifft sich der Otto Knöpfer Freundeskreis e.V. um 18:00 Uhr im Otto-Knöpfer-Haus. Diese Treffen beginnen mit einer kleinen Veranstaltung.

Donnerstag, den 04. September 2008, 18:00 Uhr:

Lichtbildvortrag: Herr Karl Hoffmann, langjähriger Kollege und Freund von Otto Knöpfer, erzählt über seine Zusammenarbeit mit Otto Knöpfer.

Donnerstag, den 02. Oktober 2008, 18:00 Uhr:

Erzählrunde: Holzhäuser Bürgerinnen und Bürger erinnern sich an Otto Knöpfer.

Dazu laden wir herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Freundeskreis Otto Knöpfer e.V.

Heide Welland
Vorsitzende